

This is old email from the German you recently mentioned.

From: SieglindeWeitemeier@web.de
To: jjhowell41@aol.com
Sent: 8/31/2009 1:48:56 P.M. Eastern Daylight Time
Subj: <kein Betreff>

Dear John Howell,
I have carefully read both letters.
Pelham Lyles writes that he could not the content of my letter properly understood. I translate my letters by the computer using linguistic tools. Perhaps this is not the content of the spirit again. I am sending again my German version, maybe there is someone who can translate well from German into American.

Regards
Sieglinde Weitemeier

30.Agust 2009

Hallo John Howell,

warum ich mich entschlossen habe , mit meiner Familiengeschichte an die Öffentlichkeit zu gehen.

Ich habe über einen deutschen Geneologen, nach einer Internetanfrage, der mit uns auch noch sehr entfernt verwandt ist, einen Stammbaum über die Familie meiner Mutter bekommen habe, auf der man die Wagnerfamilie bis 1790 zurück verfolgen kann.

Die Geschichte von meiner Großmutter, hatte ich immer im Kopf, sie erzählte mir, meiner Mutter und meiner Tante, dass es einen Wagner in unserer Familie gab, der nach Amerika ausgewandert ist, und wir mit den Wrightbrüdern verwandt sind. Du kennst den Gedenkstein von Rd. 215, es gibt einen Zeitungsartikel von Richard Winn, und den Wagnernachfahren, darauf ist eine Isabell Wright zu sehen. Als ich diesen Artikel las, war ich überzeugt, dass die Geschichte meiner Großmutter richtig ist. Weitere Nachforschungen über die Ross und Mobley Familie, bestätigten eine Einheiratung in die Wright familie.

Weiter suchte ich im Internet. Meine Familie ist aus der Tschechoslowakai , aus Mähren, folgendes habe ich in die Suchmaschine –**Mähren, Wagner**-. Das Ergebnis war Moravian Church und Johann Georg Wagner. So stand es in der Geschichte der Historikerin der Moravian Church Frau Adelaide Freis.

Die deutschen Einwanderer aus Zauchtel, Kunewald in der Tschechoslowakai, haben die Moravian Church in Amerika gegründet, die Gründer waren Zinzendorf, Nitschmann, Zeisberger, Böhler, Müller und auch Johann Georg Wagner. Es war eine ganze Gruppe von Mähren die nach Nordamerika kamen.

<http://www.fullbooks.com/The-Moravians-in-Georgia-1735-1740-by4.html>

http://en.wikipedia.org/wiki/Moravian_Church

Meine Familie wurden vertrieben nach dem 2 Weltkrieg aus Mähren, und gingen nach Deutschland.

Noch heute ist es schwierig, nach der europäischen Vereinigung, Daten über meine Familie in der Tschechoslowakai zu bekommen.

Ich habe gehofft, über die Herrnhuter einiges über die Auswanderer zu erfahren. Es gibt keine Daten.

Hans Wagner ist dein Ur-Ur-Großvater. Da du nun weißt das er der Moravian Church angehörte, könntest du in dem Archiv der Church nachforschen, ob es Einwanderungspapiere oder andere Unterlagen über Hans Wagner dort gibt ?

Hans Wagner wohnte in Fairfield County, Beever Creek, ich habe die Geschichte des Fairfield County, South Carolinaby William Ederington von William Ederington gelesen.

http://translate.google.de/translate?hl=de&sl=en&u=http://genealogytrails.com/scar/fairfield/fairfield_hx.htm&ei=ihlsSpK01839_AaC_JSdCw&sa=X&oi=translate&resnum=8&ct=result&prev=/search%3Fq%3Dsilas%2Bwright%2Bfairfield%2Bcounty%2Bsouth%2Bcarolina%26hl%3Dde%26sa%3DG

Das sind meine geordneten Daten über die zwei Ehefrauen von Hans Wagner:

Kinder von Hans Georg Wagner und Elisabeth Johnstone, sind:

- I. John (John) Wagoner B: 1742
- II. George Wagoner. B. ,1747, Fairfield County, SC
- III. Elizabeth Wagoner. B. 1753
- IV. Nancy Anne (oder Agnes) Wagoner

Kinder von Hans Georg Wagner und Marie Delashmette sind:

- V. Isaac V. Wagoner. B. 11.Sept.1761, Fairfield County, SC,
D.
24.Aug.1838
- VI. Jean Wagoner B: 1763
- VII. Susanna (Suka) Wagoner. B. 1766
- VIII. Mary "Polly" Wagoner. B. 1770?

Jsaac Wagners Mutter ist Marie Delashmette

In die Moberleys and their Connection,

http://freepages.genealogy.rootsweb.ancestry.com/~mobleby/Family_History.ht

ist zu lesen, dass Marie Delashmette, von einem Französisch Marquis abstammt.

Der richtige Name von Marie Delashmette =
[Marie Louise Julie de La Rivière de La Fayette](#) (1737 -03 April 1770)

Sie war die Ehefrau von

[Michel" Louis Christophe Motier de La Fayette, marquis de La Fayette](#) (13 August 1731 - 9 July 1759)

gewesen.

Ihr Französischer Ehemann, wurde von Louis XIV, nach Amerika verbannt, dort ist er gestorben.

Beide hatten einen Sohn

[Marie-Joseph-Paul-Yves-Roch-Gilbert du Motier, Marquis de La Fayette oder Lafayette](#) (6. September 1757 Chavaniac, Frankreich, † 20. Mai 1834 in Paris,

Es ist General Lafayette, der in Chickahominy, Mississippi kämpfte, so steht es In Moberleys and their Connection geschrieben. Nach dem Krieg ging er nach Frankreich zurück.

Für diese Namensfälschung gab es einen Grund, auch musste man einen gewissen gesellschaftlichen Einfluss gehabt haben, dass unbemerkt so eine Tat geschehen konnte.

Hatte vielleicht die Familie des Marquis in Frankreich, aus erblichen Gründen, versucht die Halbgeschwister des General Lafayette in Amerika zu verheimlichen. War es der General selbst, oder war der Grund das Vermögen und das Land des Generals in Amerika ?

Das werden wir wohl nicht mehr erfahren.

Allein in Amerika mit einem 2 Jahre alten Kind, heiratete Marie Delashmette (De Lafayette) Hans Wagner.

1961 kommt ihr Sohn Isaac Wagner zu Welt. Dann die anderen Kinder. General Lafayette Stiefvater ist demnach Hans Wagner. Er wächst in seiner Familie auf, und am 03 April 1770 stirbt seine Mutter, vielleicht nach der Geburt ihres letzten Kindes. Geschrieben steht, dass Hans Wagner 1771 Witwer war. General Lafayette wurde mit 13 Jahren Vollwaise.

Nachdem König Louis XIV gestorben war, kehrte General Lafayette nach Frankreich zurück.

Er war 16 Jahre alt als er in Frankreich heiratete. Seine Erziehung durch die mährischen Brüder und in der christlich geprägten Familie des Hans Wagners, hat er nicht vergessen.

Er baut ein Hotel in der Hauptstadt Mährens, Olmütz heute Olomouc, um dort standesgemäß zu wohnen, wenn er seine Brüder in Mähren besuchte.

Hier die Webseite: <http://www.lafayette.cz/>

Lafayette kam nach Amerika zurück, und beteiligte sich am Unabhängigkeitskrieg, aber er verließ Amerika wieder, und hatte in Frankreich gesellschaftlich, einen großen politischen Einfluss. Er wurde 79 Jahre alt.

Hier ein Auszug über Marie Delashmette

Hans Wagner married five times. One of his wives was a French woman, Marie DeLashmette. She was the mother of our ancestress, Mary Wagner, who married Samuel Mobley. Another wife of Hans Wagner was Elizabeth Johnstone. She was the mother of Nancy Agnes Wagner who married Capt Andrew McLean whose daughter Katie married John Mobley. Therefore it may be well to note right here that the descendants of John Mobley and his wife Katie are descended from Hans Wagner through two wives, Marie DeLashmette and Elizabeth Johnstone. The DeLashmette name in this country has been corrupted to DeLashmette, and I have seen it written Lashly in information furnished me as to the wife of Clement Moberley a son of the first South Carolina Moberley. The first DeLashmette to come to this country, Mr. Wade Brice informed Miss Marion Durham, was the Marquis DeLashmette, that he was a French nobleman, banished from France for political offences against the Monarchy of Louis XIV., that he owned nearly a principality of land, some on the Yadkin River in North Carolina, that he once owned the lands on which Mr. Brice lived and now owned by his widow, Mrs. Matilda Brice near Woodward, S. C. The deed is on record here at Winnsboro. Some have thought the Marquis moved with other DeLashmette's to Kentucky, but that is an error. He went from South Carolina to Chickahominy, Mississippi.

http://freepages.genealogy.rootsweb.ancestry.com/~mobleby/Family_History.ht

Das ist ungeheuerlich, was ich dir schreibe. Aber es ist wahr, und durch andere festgeschrieben.

Das ändert einiges für die Mobleys Nachfahren. Sie haben einen prominenten Vorfahren.

Viele Grüße
Sieglinde Weitemeier

GRATIS für alle WEB.DE-Nutzer: Die maxdome Movie-FLAT!
Jetzt freischalten unter <http://movieflat.web.de>

More from the German lady.

From: SieglindeWeitemeier@web.de
To: jjhowell41@aol.com
Sent: 8/30/2009 9:47:45 A.M. Eastern Daylight Time
Subj: Hans Wagner 2

Hello John Howell,

why I decided to go with my family history to the public.
I have a German genealogically, in an Internet request, which is related to us too much away, got a family tree on my mother's family, where you can follow the Wagner family back to 1790.

The story of my grandmother, I always had in mind, she told me that my mother and my aunt who was a Wagner that is in our family, who emigrated to America, and we are related to the Wright brothers.
You know the memorial stone of Rd 215, there is a newspaper article by Richard Winn, and the Wagner descendants, is to see a Isabell Wright. When I read this article, I was convinced that the story of my grandmother is right. Further investigations into the Ross and Mobley family, confirmed a marrying into the Wright family.

Continued to search the Internet. My family is from the Tschechoslowakai, from Moravia, I have the following in the search engine and Moravia, Wagner.
The result was Moravian Church and Johann Georg Wagner.
This was written in the history of the Moravian Church historian Mrs Adelaide Freis.

The German immigrants from Zauchtel, Kunewald in Tschechoslowakai who founded Moravian Church in America, the founders were Zinzendorf, Nitschmann, Zeisberger, Bohler, Müller and Johann Georg Wagner.
It was a whole group of Moravians who came to North America.

<http://www.fullbooks.com/The-Moravians-in-Georgia-1735-1740-by4.html>

http://en.wikipedia.org/wiki/Moravian_Church

My family were expelled after the world war 2, from Moravia, and went to Germany.
Even today, it is difficult to get to the European Union, data about my family in the Tschechoslowakai too.

I was hoping to learn more about the Moravians a lot about the emigrants. No found any Dats.

Hans Wagner's your great-great-grandfather. Since you now know that he belonged to the Moravian Church, you might investigate in the archives of the Church, if there are any immigration papers or other documents relating to Hans Wagner there?

Hans Wagner, who lived in Fairfield County, Beever Creek, I have the history of Fairfield County, South Carolina, by William Ederington read.

http://translate.google.de/translate?hl=de&sl=en&u=http://genealogytrails.com/scar/fairfield/fairfield_hx.htm&ei=ihlsSpK0I839_AaC_JSdCw&sa=X&oi=translate&resnum=8&ct=result&prev=/search%3Fq%3Dsilas+2Bwright%2Bfairfield%2Bcounty%2Bsouth%2Bcarolina%26hl%3Den%26sa%3DG

These are my orderly data on the two wives of Hans Wagner

Children of Hans Georg Wagner and Elizabeth Johnstone are:

- I. John (John) Wagoner B: 1742
- II George Wagoner. B., 1747, Fairfield County, SC
- III. Elizabeth Wagoner. B. 1753
- IV Nancy Anne (or Agnes) Wagoner

Children of Hans Georg Wagner and Marie Delashmette are:

- V. Isaac V. Wagoner. B. 11.Sept.1761, Fairfield County, SC, D. 24.Aug.1838
- VI. Jean Wagoner B: 1763
- VII Susanna (Suka) Wagoner. B. 1766
- VIII Mary "Polly" Wagoner. B. 1770?

Isaac Wagner's mother, Marie Delashmette

In the Moberleys and Their Connection

http://freepages.genealogy.rootsweb.ancestry.com/~mobleby/Family_History.ht

we read that Marie Delashmette, descended from a French marquis.

The real name of Marie Delashmette =
Marie Louise Julie de la Riviere de La Fayette (1737 -03 April 1770)

She was the wife of
Michel Louis Christophe Mortier de La Fayette, Marquis de La Fayette (13 August 1731 - 9 July 1759)
been.

Her French husband, was banished by Louis XIV, to America, where he died.

Both had a son
Marie-Joseph-Paul-Yves-Roch-Gilbert du Motier, Marquis de La Fayette or Lafayette
(September 6, 1757 Chavaniac, France, † May 20, 1834 in Paris,

It is General Lafayette, who fought in Chickahominy, Mississippi, as it is written in Moberleys and Their Connection. After the war he returned to France.

Have had for this name counterfeiting there was a reason, whether you had a certain influence in society, which could happen unnoticed such a deed.

Had perhaps the family of the Marquis in France, from hereditary reasons, trying to conceal half-siblings of General Lafayette in America. Was it the general himself, or was the reason the assets and the land of the general in America?

We'll probably never know.

Only in America with a child 2 years old, married Marie Delashmette (de Lafayette), Hans Wagner.

1961 her son, Isaac Wagner comes to the world. Then the other children. General Lafayette's stepfather is Hans Wagner. He grew up in his family, his mother died in 1770, is perhaps after the birth of her last child.

1771 was Hans Wagner widower.. General Lafayette was orphaned at age 13.

After King Louis XIV, had died, General Lafayette came back to France.

He was 16 years old when he married in France. His education by the Moravian Brethren and the Christian family of Hans Wagner, he has not forgotten.

He builds a hotel in the capital of Moravia, Olomouc Olomouc today, befitting to live there when he visited his brothers in Moravia.

Here are the web site: <http://www.lafayette.cz/>

Lafayette returned to America, and participated in the Revolutionary War, but he left America again, and was socially in France, a major political influence. He was 79 years old.

Here is an excerpt about Marie Delashmette

Hans Wagner married five times. One of his wives was a Frenchwoman, Marie DeLashmette. She is the mother of our ancestress, Mary Wagner, who married Samuel Mobley. Another wife of Hans Wagner as Elizabeth Johnstone. She is the mother of Nancy Agnes Wagner, who married Capt. Andrew McLean whose daughter Katie married John Mobley. Therefore it may be well to note right here that the descendants of John Mobley and his wife Katie are descended from Hans Wagner through two wives, Marie DeLashmette and Elizabeth Johnstone. The DeLashmette name in this country has been corrupted to DeLashmette, and I have seen it written Lashly in information furnished to me as the wife of Clement Moberley a son of the first South Carolina Moberley. The first DeLashmette to come to this country, Mr. Wade Brice informed Miss Marion Durham, was that the Marquis DeLashmette, that he was a French nobleman, banished from France for political offenses against the Monarchy of Louis XIV, he owned nearly a principality of land, some on the Yadkin River in North Carolina, that he once owned the lands on which Mr. Brice lived and now owned by his widow, Mrs. Matilda Brice near Woodward, SC The deed is on record here at Winnsboro. Some have thought the Marquis moved with other DeLashmette's to Kentucky, but that is an error. He went from South Carolina to Chickahominy, Mississippi.

http://freepages.genealogy.rootsweb.ancestry.com/~mobleyb/Family_History.ht

That is outrageous, what I write. But it is true, and guaranteed by others.
That changes a lot for Mobley's descendants. They have a prominent ancestor.

Regards
Sieglinde Weitemeier

Neu: WEB.DE Doppel-FLAT mit Internet-Flatrate + Telefon-Flatrate
für nur 19,99 Euro/mtl.!* <http://produkte.web.de/go/02/>

More.

From: SieglindeWeitemeier@web.de
To: jjhowell41@aol.com
Sent: 8/29/2009 9:47:23 A.M. Eastern Daylight Time
Subj: Hans Wagner-Mobley

Dear John Howell,

I come from Germany and am concerned with the history of my maternal ancestors, the Wagner family.

My grandmother told us that there was a Wagner who has emigrated to America and we are related to the family of Milton Wright.

About this family, I am also a came from Hans Wagner of Fairfield County, South Carolina.

Another path led me to a historical treatise on the Adalais Fries, historian of the Moravian Church to Hans Wagner.

The founders of the American Moravian Church, came from Moravia in the Tschechoslowakai (CSSR), as reported from the village Zauchtel or Zauchtenthal. Near Kunewald is where the true origin of the century, in 1400, is Unity Breth.

The following statement gives a short overview of the history of German brothers who renewed in 1700 century, the mother church that separates the Catholic Church and thus banned and persecuted, and emigrated to America

Here is the concentration gradient and the combination of Johann (Hans) Wagner, the Moravian Church

The Schwenckfeld (Count Zinzendorf, David Nitschmann of Zauchtel etc.), were the German.

emigrated to Britain or Holland, with the ship, from Moravia (Tschechoslowakai) to America and the Moravian Church founded.

They belonged to the brothers of the community, the name Kaspar Schwenckfeld assumptions .. Schwenckfeld of Christianity has been around 100 years before the Brothers Community reformers.

At the time of the expatriate Schwenckfeld include Johann (Hans) Wagner into it. Emigrated to America, he was at that time, the pioneer Moravian Church and the American culture.

The first cottage he built for the brothers of the community in South / North Carolina (see History of Bethany), the modern city and the seat of the Moravian Church in Winston-Salle. Here are the biggest settlement of the Moravian Brethren was.

The origin of Johann (Hans) Wagner, it is read in many documents, it is not known. His birth date was in the years 1720-1727. Johann (Hans) Wagner was born in the same time, when David Nitschmann. If should be adopted was born, as in Rhineland-Palatinate and in Holland, how come that close ties to the Moravian Brethren, the Schwenckfeld and the Moravian Church?

Hans Wagner (born c. 1720-1727), after, according to my calculations, the great-uncle of Wagner Wenzel, who emigrated to America.

Here is my pedigree:

8. Wenzel WAGNER * about 1790 Zauchtel

8.1 * 20.05.1820 Johann WAGNER Zauchtel

8.1.1 Joseph WAGNER * 26.10.1844 Kunewald + 08.12.1912

8.1.1.1 Henry Wagner * 24.02.1875 Kunewald

8.1.1.7 Alosiia HEGER b. WAGNER * 07.06.1908 (grandmother)

8.1.1.8 REDLICH Emma b. HEGER * 27.06.1930 (mother)

8.1.1.9 Sieglinde Weitemeier * 14.06.1953 Göttingen, Lower Saxony Germany

To get an accurate confirmation of my work, I have the Moravian Church in Germany approached. Their historical documents contain nothing of their ancestors emigrated. So far I have given no professional genealogical research by the Church Pounds investigation commissioned. A final alignment, and a connection to America, would only reveal a DNA with the descendants of Hans Wagner.

They come in my genealogy on the next. I would be delighted if you would reply to my letter. There is a lot to say about my research on the descendants of Hans Wagner.

Sincerely,
Sieglinde Weitemeier

Neu: WEB.DE Doppel-FLAT mit Internet-Flatrate + Telefon-Flatrate
für nur 19,99 Euro/mtl.!* <http://produkte.web.de/go/02/>